

Berlin, 16 Juli 1866

Lieber Herr College!

Gleich nach Empfang Ihres Briefes vom 28^{ten} vorigen Monats habe ich die von Mann gesammelte Deliffear-
art mit den im Berliner Herbarium vor-
handenen Exemplaren Chamisso's verglichen.
Es sind 2 Arten vorhanden, welche ihr
ähnlich sind, aber sicher nicht identisch.

D. calycina (Cham.) ist im Blatt ähnlich,
doch ist das Blatt bedeutend länger gestreckt
als die von Ihnen mitgetheilte Figur;
dagegen ist die Inflorescenz sehr kurz
und dick, die Blüthen, nach den zurückge-
lassenen Narben, sehr geräuchert. Es ist
nämlich nur eine einzige Blüthe an
dem Exemplar erhalten und diese ist
ohne Corolle. Die Kelchzipfel sind viel
breiter, als bei der Pflanze von
Mann, stumpf und abgerun-



D. calycina.

det. Die zweite ähnliche
art ist *D. ambigua*
(Cham.); bei dieser ist
der Blüthenstand lockerer,
doch immer noch gedrängter
als bei der Pflanze von Mann.

78
Eingehendere Doppelungen seiner
Isoetes-Stadien erhalten, ist sehr
Zweifelhaft; er ist ein tüchtlicher
Sammler und Beobachter, aber in
Publicionen sehr langsam. Er hat von
allen Isoeten schöne Abbildungen der
Sporen anfertigen lassen, aber ich
fürchte, daß es die wesentlichen Cha-
raktere, die anatomischen, ganz
vernachlässigt. Ich habe von
europäischen Isoeten große Vorräthe
und werde Ihnen gelegentlich eine
Sammlung schicken.

Agassiz ist wohl noch nicht heim-
gekehrt? gratulieren Sie seinem Sohn
Alexandre; ich lasse ihm danken
für die Bücher spendung und will
ihm bald selbst schreiben.

Unser Krieg wird bald zu Ende sein,
wenn nicht Frankreich sich ein-
mischt. Preussen hat den Krieg nicht
gewollt; nachdem Oesterreich und der
Pond es dazu genötigt hat, ist es
aber auch für sein gutes Recht be-
geistert und hat ein Ziel im Auge,
das hoffentlich erreicht wird und
eine neue bessere Gestaltung des
Lands herbeiführen wird.
Leben Sie wohl! Herzlich gratulieren
A. Braun

Die Kelchzypfel sind pumäles, als bei *D. calycina*, aber doch noch breiter als bei der Art von Mann. Die Blätter sind bruchig und großzackig, besonders in der mitte, was weder bei *D. calycina* noch bei der Mann'schen Art der Fall ist. Ich halte daher die von Mann gesammelte Art für unbefruchtbar.

Ich sende gleichzeitig mit dieser Heften einige kleine Schachteln unter Kreuzband. In Betreff einiger anderen kann ich mich nicht sicher erinnern, ob ich sie Thuermer gesendet habe. Dahin gehört namentlich meine zweite Abhandlung über *Isotetes* (woin die Sardinischen Arten besonders hervorgehoben sind) und die erste Abhandlung von de Bary über *Uredineen* (Zusammenhang von *Puccinia graminis* mit *Aecidium Verberidis*). Geben Sie mir gelegentlich Nachricht hierüber.

Ich habe mich neuerlich wieder ausschließlich mit *Isotetes* beschäftigt und zwar mit den Nordamerikanischen vorzugsweise, wozu mein fleißiges

und sehr bereitwilliges Freund Engemann mit trockbare Materialien geliefert hat. Nur *Isotetes muricata* Durieu fehlt mir noch, wiewohl Durieu mir öfters versprochen hat mir lebende Exemplare (er cultivirt diese Art im Garten) zu senden. Haben Sie Gelegenheit Herrn Root, der diese Art (wenigstens eine ist?) in einem See bei Woburn unweit Boston entdeckt hat, zu sprechen, so bitten Sie ihn freundlichst mir ein Exemplar in einem Briefe zu senden, damit ich dieselbe nicht unter den unbekannten aufzählen muß. Was Herr Durieu darüber in dem Bulletin de la Soc. bot. de France mitgetheilt hat, ist nicht viel mehr als gar nichts, indem es nicht einmal hinreicht zu entscheiden, ob diese Art zu den Wasser-*Isotetes* ohne Nomata, oder zu den Sumpf-*Isotetes* mit Spaltöffnungen gehört. Ob und wann wir von ihm



Braun, Alexander. 1866. "Braun, Alexander July 16, 1866." *Asa Gray correspondence*

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/252400>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/269185>

Holding Institution

Harvard University Botany Libraries

Sponsored by

Arcadia 19th Century Collections Digitization/Harvard Library

Copyright & Reuse

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.